

Handlungsempfehlungen zur Digitalisierung in der Logistik

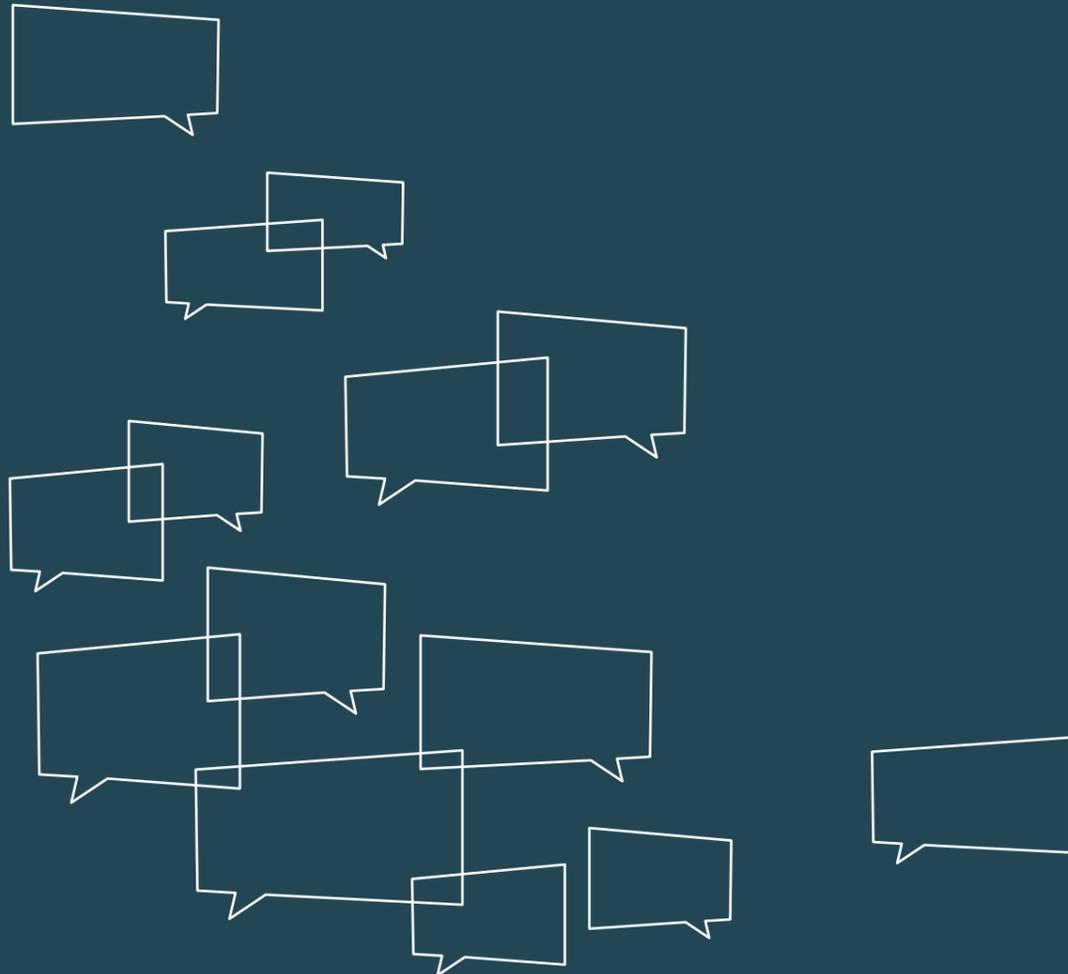
Eine Studie von Praktikern für Praktiker





Inhalt

1	Vorwort	5
2	Warum die Digitalisierung in der Logistik eine besondere Herausforderung darstellt	7
3	Fahrzeug-Disposition durch Automatisierung unterstützen	13
4	Intralogistische Prozesse als Dienstleister automatisieren	17
5	Dokumente und interne Workflows digitalisieren	21
6	Künstliche Intelligenz in der Logistik nutzen	25
7	Digital Mindset – die Change-Herausforderung meistern	31
8	Erfolgsfaktoren für eine digitalisierte Zukunft der Logistik	37
9	Unsere Studienpartner und Impulsgeber	39





Vorwort

Schon lange haben wir im Logistik-Cluster Schwaben mit dem Gedanken gespielt, die umfassende Praxiserfahrung und die Expertise, die in all unseren Mitgliedsunternehmen schlummert, zu bündeln, gemeinsam weiterzudenken und diesen Erkenntnisschatz clusterweit und darüber hinaus zu teilen.

Im Jahr 2024 haben wir diese Idee nun zum ersten Mal umgesetzt und eine gemeinsame Studie zum Thema „Handlungsempfehlungen zur Digitalisierung in der Logistik“ auf die Beine gestellt.

Wir wollten untersuchen,

- vor welchen Herausforderungen die Logistik heute im Bereich Digitalisierung steht,
- welche Chancen sich durch den Einsatz von (einfach zu implementierenden) Digitalisierungslösungen im Auftragsabwicklungsprozess bieten,
- welche Verbesserungen im Prozessablauf und welche Innovationen große Potenziale für eine zukunftssichere Logistik versprechen
- und welche Optionen kurz-, mittel- und langfristig auf der Strategie-Agenda der Logistik stehen sollten.

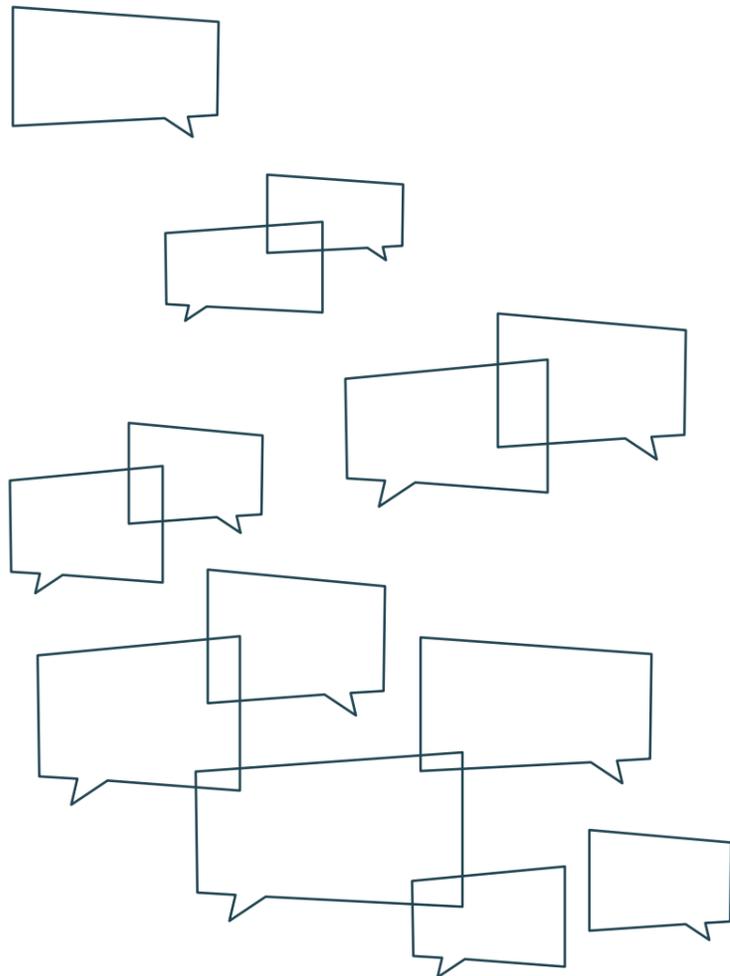
Sechs Praktiker-Unternehmen aus der Logistik haben mit uns als Logistik-Cluster Schwaben unter der Leitung von trilogIQa |change to lean| gemeinsam in vier Workshops das Thema Digitalisierung umfassend beleuchtet und untersucht. Wir haben unsere Erfahrungen, unseren aktuellen Wissenstand, unsere positiven und negativen Learnings aus dem logistischen Alltag geteilt, strukturiert und zusammengefasst, damit die gesamte Branche davon profitieren kann.

Zu den einzelnen, gemeinsam identifizierten Schwerpunktthemen haben wir Impulsgeber eingeladen, die unsere Runde mit spezifischer Expertise bereichert und unseren Blick geschärft, aber auch geweitet haben. Wir danken deshalb herzlich unseren Impulsgebern Saskia Reuter, aluco GmbH, Julia Boppert, trilogIQa |change to lean|, Benedikt Sonnleitner, Fraunhofer IIS und Rebecca Hirthammer, adesso SE für die Einblicke in ihre Spezialgebiete und die offenen Diskussionen.

Wir haben uns bei der Erstellung dieser Studie weit in die neue digitalisierte Welt hinausgewagt und die Möglichkeiten von Künstlicher Intelligenz (KI) genutzt, um uns bei der Zusammenfassung unserer Ergebnisse zu unterstützen. Konkret haben wir alle Workshops und Diskussionen aufgezeichnet, transkribiert und mit Hilfe von KI Textbausteine erstellt, die wir als Basis für dieses Studiendokument verwendet haben. Dies hat uns die Möglichkeit verschafft, auf praktisch alle Informationen, die in unseren Gesprächen gefallen sind, zuzugreifen.

Gleichzeitig gibt es Ihnen als Leser nun die Gelegenheit, in unsere gemeinsame Arbeit einzutauchen, eigene Anknüpfungspunkte zu finden und aus unseren gemeinsamen, dokumentierten Erfahrungen eigenen Mehrwert zu generieren.

Viel Erfolg dabei.



Wir danken unseren Studienpartnern ...



... und unseren Impulsgebern

